



Planverfasser .....  
Stadtverwaltung Mayen  
Fachbereich 3 - 3.2 Tiefbau -  
Rosengasse 2  
56727 Mayen  
Tel.: 02651 / 88-4009

fachbereich3@mayen.de

Kostenschätzung

# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt <b>-2020-01</b> <b>Dorfplatz Nitztal 2. BA</b>
--

Bauvorhaben <b>Dorfplatz Nitztal</b> <b>2. Bauabschnitt</b> <b>Bau von Parkplätzen</b> -
--

Leistung (LV) <b>01</b> <b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>
---

Ausführungsbeginn <b>k.A.</b>
----------------------------------

Ausführungsende <b>k.A.</b>
--------------------------------

Angebotsaufforderung Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.
--

Abgabetermin <b>k.A.</b>
-----------------------------

Abgabezeit <b>k.A.</b>
---------------------------

Abgabeort
-----------

Zuschlagsfrist <b>k.A.</b>
-------------------------------

MwSt. <b>19,00 %</b>
-------------------------

Währung <b>EUR</b>
-----------------------

Seiten o. Anlage(n) <b>Seiten: 30</b>
--

Leistungsverzeichnis

## Leistungsverzeichnis

Projekt (-2020-01)
<b>Dorfplatz Nitztal 2. BA</b>
Leistung (LV)
<b>01 2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>

Bauvorhaben		
<b>Dorfplatz Nitztal</b>		
<b>2. Bauabschnitt</b>		
<b>Bau von Parkplätzen</b>		
-		
Bauherr		
Stadtverwaltung Mayen	Telefon 02651 / 88-4009	Ansprechpartner...
Rosengasse 2	Fax	Reicherts, Frank
56727 Mayen		
	fachbereich3@mayen.de	
Planverfasser / Ausschreibung		
Stadtverwaltung Mayen	Telefon 02651 / 88-4009	Ansprechpartner: ...
Fachbereich 3 - 3.2 Tiefbau -	Fax	Reicherts Frank
Rosengasse 2		
56727 Mayen	fachbereich3@mayen.de	
Bauleitung		
Stadtverwaltung Mayen	Telefon 02651 / 88-4009	Ansprechpartner: ...
Fachbereich 3 - 3.2 Tiefbau -	Fax	Reicherts, Frank
Rosengasse 2		
56727 Mayen	frank.reicherts@mayen.de	
Ansprechpartner / Bemerkung		
-		

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/ Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben noch Fragen? (fachbereich3@mayen.de)

<b>Angebotssumme in EUR</b>		
<b>Angebotssumme, Netto:</b>	.....	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
.....	.....	.....
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum	
Stempel	Stempel	
.....	.....	.....
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft	

# Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

Vertragsgrundlage

**! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.**

Sonstige Vereinbarungen

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichniss haben nur dann Gültigkeit, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: -
- Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung ohne öffentlichen Teilnahmewettb...

**Abzüge Netto**

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

**Abzüge Brutto**

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Unterschrift

Stempel

.....  
Anbieter - Unterschrift

Wichtiger Hinweis

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-Datei können Sie diese Ausschreibungsunterlagen auch als Austauschdatei per E-Mail bzw. Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90 / 2000 / XML 3.13 (Datenart 81 / 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPP'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**
- Ein Modul zur digitalen Angebotsabgabe kann zur Verfügung gestellt werden (Digitale Angebotsanforderung).

## Inhaltsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01 LV 2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen			
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
00	Titel	<b>Ergänzende besondere Vertragsbedingungen</b>	<b>5</b>
01	Titel	<b>Baustelleneinrichtung</b>	<b>14</b>
02	Titel	<b>Erd- und Abbrucharbeiten</b>	<b>17</b>
03	Titel	<b>Tragschichten</b>	<b>18</b>
04	Titel	<b>Einfassungen</b>	<b>21</b>
05	Titel	<b>Deckenarbeiten</b>	<b>24</b>
06	Titel	<b>Versorgungsleitungen</b>	<b>26</b>
11	Titel	<b>Stundenlohnarbeiten</b>	<b>28</b>
	<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>		<b>30</b>

## Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>																				
00	Titel	Ergänzende besondere Vertragsbedingungen																				
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)																		
<b>00</b>	<b>Titel</b>	<b>Ergänzende besondere Vertragsbedingungen</b>																				
	<p><b>Hinweis:</b></p> <p>Die nachfolgenden Punkte 1 bis 11 werden Bestandteil des Bauvertrages. Sie sind bei der Kalkulation in den entsprechenden Positionen zu berücksichtigen und die hierfür entstehenden Kosten werden nicht gesondert vergütet.</p> <p><b>1. Vertragsbedingung</b></p> <p>Die <b>VOB, Teil B und C</b> sowie alle für die Ausführung erforderlichen "zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen" (ZTV) in ihrer aktuellen Fassung insbesondere die nachfolgenden ZTV's sowie Richtlinien und Merkblätter werden Bestandteil des Vertrages.</p>																					
	<table border="1"> <tr> <td>RStO</td> <td>Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen</td> </tr> <tr> <td>ZTV Ew-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau</td> </tr> <tr> <td>ZTV E-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau</td> </tr> <tr> <td>ZTV SoB-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau</td> </tr> <tr> <td>ZTV Asphalt-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt</td> </tr> <tr> <td>ZTV A-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen</td> </tr> <tr> <td>ZTV Fug-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen</td> </tr> <tr> <td>ZTV Pflaster-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen</td> </tr> <tr> <td>ZTV Beton-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton</td> </tr> </table>				RStO	Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen	ZTV Ew-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau	ZTV E-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau	ZTV SoB-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau	ZTV Asphalt-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt	ZTV A-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen	ZTV Fug-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen	ZTV Pflaster-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen	ZTV Beton-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton
RStO	Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen																					
ZTV Ew-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau																					
ZTV E-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau																					
ZTV SoB-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau																					
ZTV Asphalt-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt																					
ZTV A-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen																					
ZTV Fug-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen																					
ZTV Pflaster-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen																					
ZTV Beton-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton																					
	- Fortsetzung auf nächster Seite -																					

# Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>
00	Titel	Ergänzende besondere Vertragsbedingungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

ZTV M	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen
ZTV FRS	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fahrzeug-Rückhaltesysteme
ZTV SA	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungs-arbeiten an Arbeitsstellen an Straßen
ZTV Ing-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten
M FP	Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in ungebundener Ausführung sowie für Einfassungen
LAGA M 20	Mitteilung der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) 20 -Anforderung an die stoffliche Verwertung von mineralischen Abfällen -Technische Regeln
DepV	Verordnung über Deponie und Langzeitlager (Deponieverordnung - DepV)

Wird in den einzelnen Texten der Vorbemerkungen sowie der Leistungsbeschreibung auf ungültige Normen / technische Regelwerke verwiesen, so sind diese durch die derzeit gültigen Normen und Regeln zu ersetzen.

Bei Unklarheiten der hierarchischen Struktur der Vertragsunterlagen gilt §1 Abs. 2 der VOB/B.

## 2. Bauablauf

Die Bauarbeiten sind so abzuwickeln, dass Behinderungen Dritter möglichst vermieden werden und die Bauzeit so kurz wie möglich gehalten wird.

Bei der Durchführung der Baumaßnahme finden mindestens einmal wöchentlich und darüber hinaus nach Bedarf, Baustellenbesprechungen statt. An diesen Besprechungen hat der verantwortliche Bauleiter und der Polier des AN teilzunehmen. Diese Leistungen sind in das Gesamtangebot einzukalkulieren, eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.

**Die Gesamtleistung ist innerhalb der Sommerferien 2020 in RLP (06.07. bis 14.08.2020) durchzuführen und abzuschließen, um den Schulbetrieb nicht zu beeinträchtigen.**

- Fortsetzung auf nächster Seite -

## Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
00	Titel	Ergänzende besondere Vertragsbedingungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Diese Auflage ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen und in die Einheitspreise einzurechnen. Eine Überschreitung des vorgenannten Bauzeitraums wird mit einer Vertragsstrafe von 5% auf die Schlussrechnung belegt.</p> <p><b>3. Homogenbereiche gemäß DIN 18300</b> Die Einstufung / Abgrenzung der einzelnen Homogenbereiche erfolgt gemeinsam mit der Bauleitung / Bauüberwachung. Sollte eine Einigung zwischen AN und AG über die Einstufung / Abgrenzung nicht erzielt werden, so ist ein Gutachten von einem anerkannten Sachverständigen erstellen zu lassen. Sollte im Rahmen der Planung ein Bodengutachten erstellt worden sein, so ist dieses als Grundlage für die Einteilung der Homogenbereiche bzw. der verantwortliche Bodengutachter heranzuziehen.</p> <p><b>4. Lösen / Abfuhr von Aushubmassen / gefährlichen Abfällen</b> Abzufahrendes, überschüssiges bzw. unbrauchbares Aushub- / Abbruchmaterial ist der <b>höchstmöglichen ordnungsgemäßen Verwertung nach dem Kreis- laufwirtschaftsgesetz (KrWG)</b> bzw. wenn unvermeidbar der Beseitigung (Deponierung) zuzuführen. Grundsätzlich ist ein Nachweis des geplanten ordnungsgemäßen Entsorgungsweges der Bauleitung / Bauüberwachung vorzulegen und anschließend der tatsächliche Entsorgungsvorgang zu belegen.</p> <p>Entsprechend den Angaben des BauGB § 202 ist "Mutterboden, der bei der Errichtung und Änderung baulicher Anlagen sowie bei wesentlichen anderen Veränderungen der Erdoberfläche ausgehoben wird, in nutzbarem Zustand zu erhalten und vor Vernichtung oder Vergeudung zu schützen. Eine Beseitigung (Deponierung) von Oberbodenmaterial ist grundsätzlich zu vermeiden.</p> <p>Die im Rahmen der Baugrunderkundung durchgeführten Schadstoff- bzw. Deklarationsanalysen wurden als orientierende Untersuchung für die Ausschreibung durchgeführt. Ob die durchgeführten Analysen als Entsorgungsnachweise herangezogen werden können, ist durch den AN eigenverantwortlich mit den entsprechenden Beteiligten (Entsorgungsstelle / Deponie) abzustimmen.</p> <p>Grundsätzlich sind für alle zu entsorgenden Massen die erforderlichen, baubegleitenden Schadstoff- bzw. Deklarationsanalysen gemäß den gültigen Vorgaben einzurechnen. Wenn in der Baubeschreibung / im LV-Text nicht anders beschrieben, erfolgt die Beschaffung / Anmietung erforderlicher Flächen für die im Vorfeld der Analytik nach PN 98 erforderlichen Haufwerksbeprobungen durch den AN. Hierdurch entstehende Kosten werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			

# Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
00	Titel	Ergänzende besondere Vertragsbedingungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<p>Die Abrechnung für das Lösen und Abfahren der Hauptposition ("Boden lösen und abfahren, Z0/Z0*") sowie der Pos. "Boden abfahren, Z1.1/Z1.2" erfolgt, wenn nicht anders angegeben nach Profilen (Massenermittlung / Aufmaß) an der Ausbaustelle.</p> <p>Für das Abfahren von Materialien der Zuordnungsklassen &gt;Z0* werden Zulagen gesondert zur Hauptposition vergütet. Der Nachweis des entsorgten Materials erfolgt per Wiegekarte.</p> <p>Grundsätzlich gelten nachfolgende Vorgaben:</p>				
	<p><b>Hauptposition:</b> "Boden lösen und abfahren, <b>Z0/Z0*</b>"</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren werden <b>vom AN</b> übernommen.</li> <li><b>Wahl</b> der Verwertung / Beseitigung <b>durch AN!</b></li> </ul>	
	<p><b>Position:</b> "Boden abfahren, <b>Z.1.1/Z1.2 (Zulage)"</b></p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren werden <b>vom AN</b> übernommen.</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> <b>Wahl</b> der Verwertung / Beseitigung durch AN!</li> <li><input type="checkbox"/> Hinweis zur Annahme zugelassene Entsorgungsstelle / Deponie: <input type="checkbox"/></li> </ul>	
	<p><b>Position:</b> "Boden abfahren, <b>Z2 (Zulage)"</b></p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der</li> <li><input type="checkbox"/> <b>AG</b>; Abfuhr auf Entsorgungsstelle / Deponie: <input type="checkbox"/></li> <li><input checked="" type="checkbox"/> <b>AN</b>; Wahl der Verwertung / Beseitigung durch AN!</li> </ul>	
	<p><b>Position:</b> "Boden abfahren, <b>&gt;Z2 (Zulage)"</b> Abfallschlüssel: 170503*</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der</li> <li><input type="checkbox"/> <b>AG</b>; Abfuhr auf Deponie: [Eiterköpfe Ochtendung]</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> <b>AN</b>; Wahl der Deponie durch AN!</li> </ul>	
<p>&gt;</p>				
<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>				



## Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>				
00	Titel	Ergänzende besondere Vertragsbedingungen				
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)		
	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 35%; vertical-align: top;"> <b>Position:</b>                      "Teerhaltige Schicht (gefährlicher Abfall abfahren (Zulage)"                      Abfallschlüssel: 170301*                 </td> <td style="width: 65%; vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li>• anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der</li> </ul>                     [ ] AG; Abfuhr auf Deponie: [Eiterköpfe Ochtendung]                      [X] AN; Wahl der Deponie durch AN!                 </td> </tr> </table> <p>Gefährliche Abfälle sind im Abfallschlüssel gemäß AVV mit einem * gekennzeichnet.</p> <p><b>Bei Gefährlichen Abfällen (Zuordnungsklasse &gt;Z2<sup>1</sup> teerhaltig etc.)</b> ist besonders zu beachten:</p> <p>Um die Vorgaben des KRWG § 9 "Getrennthalten von Abfällen zur Verwertung, Vermischungsverbot" zu erfüllen, sind teerfreie Schichtenquerschnitte (in bit. Befestigungen) von weniger als 6 cm mit teerhaltigen Schichten auszubauen und zu entsorgen. Dies gilt ebenfalls für die ersten ca. 10 cm der unmittelbar unter dem kontaminierten Material (teerhaltig oder &gt;Z2<sup>1</sup>) vorhandenen ungebundenen Schichten.</p> <p>Abfallerzeuger für die im Rahmen der Maßnahme anfallenden gefährlichen Abfälle ist der AG.</p> <p>Die Durchführung des eANV (elektronisches Abfallnachweisverfahren) wird durch den vom Abfallbesitzer / Abfallerzeuger für die anfallenden gefährlichen Abfälle eingesetzten Bevollmächtigten ausgeführt.</p> <p>Der Bevollmächtigte wird im Rahmen der Auftragserteilung benannt.</p> <p>Der reibungslose Ablauf des Verfahrens ist durch rechtzeitige Beteiligung des Bevollmächtigten am Prozess der Abfallbeseitigung zu gewährleisten (z. B. Teilnahme Einweisungstermin, E-Mail-Kontakt, etc.). Mit dem eANV im Zusammenhang stehende Arbeiten, insbesondere die vorgesehenen Termine für Ausbau, Verladung und Abtransport der gefährlichen Abfälle sind rechtzeitig (i. d. R. 3 Kalendertage vorher) dem AG anzumelden. <b>Eine durchgehende Beladung der Transportfahrzeuge</b> im Zuge des Ausbaus der gefährlichen Abfälle <b>ist sicherzustellen</b>.</p> <p>Eine sich aus der Durchführung des eANV ergebende besondere Koordination der zu entsorgenden Abfälle wird nicht gesondert vergütet.                      Weiterhin sind die Vorgaben des Landes Rheinland-Pfalz zu</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>				<b>Position:</b> "Teerhaltige Schicht (gefährlicher Abfall abfahren (Zulage)" Abfallschlüssel: 170301*	<ul style="list-style-type: none"> <li>• anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der</li> </ul> [ ] AG; Abfuhr auf Deponie: [Eiterköpfe Ochtendung] [X] AN; Wahl der Deponie durch AN!
<b>Position:</b> "Teerhaltige Schicht (gefährlicher Abfall abfahren (Zulage)" Abfallschlüssel: 170301*	<ul style="list-style-type: none"> <li>• anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der</li> </ul> [ ] AG; Abfuhr auf Deponie: [Eiterköpfe Ochtendung] [X] AN; Wahl der Deponie durch AN!					

## Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

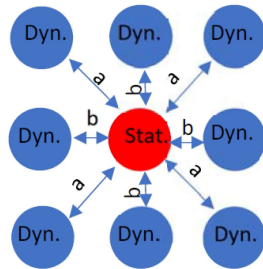
01 00	LV Titel	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b> Ergänzende besondere Vertragsbedingungen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
<p>eANV zu beachten. Dies gilt insbesondere für das Vorhalten einer entsprechenden Transportgenehmigung des vorgesehenen Beförderers sowie die Kennzeichnungspflicht der zum Einsatz kommenden Transportfahrzeuge.</p>					
<p>Werden für die entsprechenden Entsorgungspositionen Nebenangebote eingereicht, ist zu berücksichtigen, dass die dafür ggf. neu zu stellenden Entsorgungsnachweise weiterhin über den o.a. Abfallerzeuger gestellt werden müssen! Dafür entstehende Kosten sind entsprechend einzurechnen.</p>					
<p>Die Abrechnung erfolgt unter Berücksichtigung der vorgelegten Entsorgungsprotokolle. (Begleitscheinkopie, Wiegescheine bzw. Anlieferungsbestätigung der Entsorgungseinrichtung, etc.)</p>					
<p><sup>1</sup> Wenn Abgrenzung der Gefährlichkeit auf Grundlage des Schreiben des Ministeriums für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz vom 12.10.2019, Az.: 107-89 22-09/2009-1#2 erfüllt sind.</p>					
<p><b>5. Anwendung dynamischer Plattendruckversuch nach TP BF-StB, Teil B8.3:</b></p>					
<p>Werden im Rahmen der Eigenüberwachung, dynamische Plattendruckversuche nach TP BF-StB Teil B8.3 vorgesehen, ist folgendes zu beachten:</p>					
<p>Im Vorfeld ist der Bauüberwachung ein aktueller Kalibriernachweis des Prüfgerätes vorzulegen. Sollte dieser nicht erbracht werden, werden die durchgeführten Prüfungen mit dem dynamischen Plattendruckgerät nicht anerkannt. Weiterhin ist gemeinsam mit der BÜ durch Vergleichsversuche ein hinreichender Zusammenhang zwischen den Ergebnissen des dynamischen und den Werten des statischen Plattendruckversuch nach DIN 18134 zu ermitteln und ein Umrechnungsfaktor festzulegen. Dieser gilt als Grundlage für die weiteren Prüfungen an <b>gleichbleibenden Materialien / Schichten</b>, wenn gemäß dem gültigen Regelwerk keine entsprechenden Anforderungen (Evd-Werte) vorgegeben werden.</p>					
<p>Für die Ermittlung des Umrechnungsfaktor ist gemäß der nachfolgenden Skizze vorzugehen:</p>					
<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>					

# Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>
00	Titel	Ergänzende besondere Vertragsbedingungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------



**Legende:**

Abstand a = 30 cm  
Abstand b = 60 cm

- Dyn. = dynamischer Plattendruckversuch nach TP BF-StB, Teil B8.3
- Stat. = statischer Plattendruckversuch nach DIN 18134

**Ermittlung Umrechnungsfaktor:**

Die beiden höchsten und niedrigsten Evd-Werte sind zu streichen und aus den restlichen vier ermittelten Evd-Werten ist der Mittelwert zu bilden und ins Verhältnis mit dem erreichten Ev2-Wert zu setzen.

**6. Erdarbeiten**

Die Anforderungen der ZTV E-StB bzw. ZTV A-StB (Bei reinen Kanalbaumaßnahmen) sind durch den AN für die jeweiligen Bereiche nachzuweisen. Der Umfang der **Eigenüberwachung** erfolgt nach Methode M1 der ZTV E-StB für alle Erdarbeiten. Die Ergebnisse sind zu protokollieren und der BÜ selbständig vor Überbau der entsprechenden Schicht auszuhändigen. Bei fehlender Vorlage behält sich der AG vor, die weiteren Arbeiten an den folgenden Schichten bis zur Vorlage der Nachweise zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.

**7. Schichten mit hydraulischem Bindemittel**

Die Anforderungen der ZTV E-StB sowie die Vorgaben des Merkblattes Bodenverfestigungen und -verbesserung mit Bindemittel, FGVS-Verlag sind durch den AN für die jeweiligen Bereiche nachzuweisen bzw. anzuwenden. Der Umfang der **Eigenüberwachung** erfolgt nach Methode M1 der ZTV E-StB. Die Ergebnisse sind zu protokollieren und der BÜ selbständig vor Überbau der entsprechenden Schicht auszuhändigen. Bei fehlender Vorlage behält sich der AG vor, die weiteren Arbeiten an den folgenden Schichten bis zur Vorlage der Nachweise zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.

Durch den AG (BÜ) werden gemäß der ZTV E-StB, Kontrollprüfungen durchgeführt. Die BÜ ist frühzeitig über die Fertigstellung entsprechender Flächen zu informieren. Mind. jedoch 5 Arbeitstage vor dem weiteren Überbau der zu prüfenden Schicht. Sollten Schichten bereits überbaut worden sein, ohne eine frühzeitige Information oder Absprache mit der BÜ zu treffen, hält sich der AG vor, die zu prüfende Schicht, auf

- Fortsetzung auf nächster Seite -

## Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
00	Titel	Ergänzende besondere Vertragsbedingungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Kosten des AN freilegen zu lassen. Für einen erneuten Aufbau erfolgt kein Anspruch auf Vergütung. Werden die geforderten Werte nicht erreicht, behält sich der AG vor, den weiteren Einbau zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.</p>			
	<p><b>7. Schichten ohne Bindemittel</b></p>			
	<p>Für alle vorgesehenen Baustoffe / Böden ist der BÜ zur Prüfung, <b>mindestens 10 Arbeitstage</b> vor Beginn der Arbeiten an den entsprechenden Schichten eine Eignungsprüfung (z.B. Frostschutz-, Schottermaterial etc.) gemäß der ZTV SoB-StB vorzulegen. Bei fehlenden oder fehlerhaften Angaben behält sich der AG vor, die Arbeiten an den entsprechenden Schichten zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.</p>			
	<p>Der AN hat <b>Eigenüberwachungsprüfungen</b> gemäß den Vorgaben der ZTV SoB-StB, während der Ausführung mit der erforderlichen Sorgfalt und im erforderlichen Umfang durchzuführen. Die Ergebnisse sind zu protokollieren und der BÜ selbständig vor Überbau der entsprechenden Schicht auszuhändigen. Bei fehlender Vorlage oder nicht Erreichen der Anforderungen, behält sich der AG vor, die weiteren Arbeiten an den folgenden Schichten bis zur Vorlage der Eigenüberwachungsprüfungen zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.</p>			
	<p>Durch den AG (BÜ) werden gemäß der ZTV SoB-StB, Kontrollprüfungen (je angefangene 6000m<sup>2</sup> bzw. je Bauabschnitt) durchgeführt. Die BÜ ist frühzeitig über die Fertigstellung entsprechender Flächen zu informieren. Mind. jedoch 5 Arbeitstage vor dem weiteren Überbau der zu prüfenden Schicht. Sollten Schichten bereits überbaut worden sein, ohne eine frühzeitige Information oder Absprache mit der BÜ zu treffen, hält sich der AG vor, die zu prüfende Schicht, auf Kosten des AN freilegen zu lassen. Für einen erneuten Aufbau erfolgt kein Anspruch auf Vergütung. Werden die geforderten Werte nicht erreicht, behält sich der AG vor, den weiteren Einbau zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.</p>			
	<p><b>9. Bauausführung / Bautagebuch</b></p>			
	<p>Der Bauleitung/Bauüberwachung sind wöchentlich Arbeitsmeldungen abzugeben, aus denen die Art der Beschäftigung und nach den einzelnen Ziffern des Leistungsverzeichnisses die eingebauten Baustoffe und der Umfang der ausgeführten Leistungen ersichtlich sind. Der AN hat zur Leitung der Baustelle einen sachverständigen, örtlichen Bauführer zu bestellen. Dieser ist zu bevollmächtigen,</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			

## Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>																														
00	Titel	Ergänzende besondere Vertragsbedingungen																														
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)																												
	<p>dass er den Baubetrieb verantwortlich führen kann.                  Auf der Baustelle muss ein vertretungsberechtigter, deutschsprachiger Vertreter des AN (Polier, Vorarbeiter, etc.) verfügbar sein, der über eine den Bauleistungen entsprechende Ausbildung und Fachkunde verfügt.                  Dieser hat täglich ein Bautagebuch in 2-facher Ausfertigung zu führen. Es sind die fortlaufende Nummer, Datum, Arbeitszeit, Witterung, Temperatur, beschäftigte Personen, eingesetzte Maschinen, ausgeführte Arbeiten, Baustellenbesuche, Anordnungen und besondere Vorkommnisse einzutragen. Zur Führung des Bautagebuchs sind Formblätter zu verwenden. Ein Wechsel des Vertreters des AN ist mit dem AG abzustimmen.                  Bei Bauunterbrechungen (auch witterungsbedingten, etc.) ist die BL /BÜ zu verständigen.</p> <p><b>10. Abrechnungseinheit bei Abrechnung über Gewicht</b>                  Erfolgt die Abrechnung einer Position über Lieferscheine, werden nachstehende Umrechnungsfaktoren angesetzt. Grundsätzlich gilt die im Eignungsnachweis/Erstprüfung angegebene Dichte. Sollten entsprechende Angaben fehlen, gelten:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Material</th> <th>feste Masse</th> </tr> <tr> <td></td> <td>[t / cbm]</td> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kies (Mischkies)</td> <td>2,1</td> </tr> <tr> <td>Kies 0-3, 3-7, 7-15</td> <td>2,1</td> </tr> <tr> <td>Feinkiessand, Mittelkiessand,</td> <td>2,15</td> </tr> <tr> <td>Grobkiessand, Schotterkiessand</td> <td>2,25</td> </tr> <tr> <td>Sand</td> <td>1,90</td> </tr> <tr> <td>Lava-Sand 0-3</td> <td>1,70</td> </tr> <tr> <td>Lava 0-45</td> <td>1,80</td> </tr> <tr> <td>Lava 56-80 bis Lava 60-150</td> <td>1,15</td> </tr> <tr> <td>Grauwacke</td> <td>1,95</td> </tr> <tr> <td>Grauwacke-Splitt</td> <td>1,9</td> </tr> <tr> <td>Schlackenasche</td> <td>1,05</td> </tr> <tr> <td>Mineralbeton Basalt 0/54 - 0/45</td> <td>2,25</td> </tr> </tbody> </table> <p>Bei Anlieferung nach Wagenmaß gilt der Auflockerungsfaktor von 1,3 (lose Masse → feste Masse) als vereinbart.</p> <p><b>11. Bauzeitenplan</b>                  Ein Bauzeitenplan ist der BÜ vom AN rechtzeitig vor Baubeginn vorzulegen.</p>				Material	feste Masse		[t / cbm]	Kies (Mischkies)	2,1	Kies 0-3, 3-7, 7-15	2,1	Feinkiessand, Mittelkiessand,	2,15	Grobkiessand, Schotterkiessand	2,25	Sand	1,90	Lava-Sand 0-3	1,70	Lava 0-45	1,80	Lava 56-80 bis Lava 60-150	1,15	Grauwacke	1,95	Grauwacke-Splitt	1,9	Schlackenasche	1,05	Mineralbeton Basalt 0/54 - 0/45	2,25
Material	feste Masse																															
	[t / cbm]																															
Kies (Mischkies)	2,1																															
Kies 0-3, 3-7, 7-15	2,1																															
Feinkiessand, Mittelkiessand,	2,15																															
Grobkiessand, Schotterkiessand	2,25																															
Sand	1,90																															
Lava-Sand 0-3	1,70																															
Lava 0-45	1,80																															
Lava 56-80 bis Lava 60-150	1,15																															
Grauwacke	1,95																															
Grauwacke-Splitt	1,9																															
Schlackenasche	1,05																															
Mineralbeton Basalt 0/54 - 0/45	2,25																															
<b>Nur Textinformation - Titel 00</b>																																
<b>Ergänzende besondere Vertragsbedingungen</b>																																

**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01</b>	<b>Titel Baustelleneinrichtung</b>			
<b>01.1</b>	<p><b>Verkehrssicherung längerer Dauer aufstellen, vorhalten und beseitigen.</b></p> <p>Verkehrssicherung für die nachfolgend aufgeführten Bauarbeiten vornehmen. Einzurechnen ist das Einholen der verkehrspolizeilichen Genehmigung, aufstellen, vorhalten, unterhalten, umsetzen und abbauen der erforderlichen Beschilderung und Absperrungen nach StVO und Unfallverhütung sowie Beleuchtung. Unterhalten der Baustellenzu- und abfahrten im verkehrssicheren Zustand einschließlich Genehmigung für das Befahren mit Baustellenfahrzeugen bei verkehrlichen Einschränkungen (Beweissicherung durch AN ist erforderlich). Desweiteren sind Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs während den Bauarbeiten (durch anschütten von Rampen zu den einzelnen Eingängen und Zufahrten) und erforderlichenfalls deren Entfernung einzurechnen. Soweit aus Verkehrssicherungs- und Organisationsgründen des Bauablaufes Keile bzw. Rampen (z.B. aus Beton oder Asphalt usw.) sowie Fußgängerbrücken über Kabelgräben im Bereich der Baumaßnahme oder deren Umleitungs- strecken angebracht werden müssen, so sind diese Leistungen in diese Position einzukalkulieren.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u> Die Vergütung erfolgt prozentual zum Baufortschritt.</p>	<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>01.2</b>	<p><b>Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA</b></p> <p>Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich.</p>	<b>21 d</b>	EP.....	GP .....
<b>01.3</b>	<p><b>Baustelle einrichten.</b></p> <p>Baustelle einrichten, Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird, betriebsfertig aufstellen; einschließlich der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Bei Bedarf Zu- und Abfahrtswege zur Baustelle</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>sowie Lagerplätze anlegen bzw. instandhalten, ggf. wieder Instandsetzen, sonstige Platzbefestigungen und Wege sofern erforderlich im Baustellenbereich anlegen bzw. instandhalten. Mutterbodenarbeiten und Beseitigung des Aufwuchses für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Sollten die zur Verfügung stehenden Flächen innerhalb des Ausbaubereiches für die Bauabwicklung nicht ausreichen, so sind weitere Flächen zu Lasten des AN zu beschaffen. Die Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschließlich Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. sind nicht in diese Pauschale, sondern in die Einheitspreise der betreffenden Teilleistungen einzurechnen. Die Gestellung von Strom und Wasser ist in die Pauschale einzurechnen. Soweit nicht für bestimmte Bauleistungen (z.B. Bedarfsleistungen) das Einrichten der Baustelle als besonderer Ansatz enthalten ist, umfasst die Pauschale die Vergütung der Baustelleneinrichtung für alle Bauleistungen sämtlicher Abschnitte des LV.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u> Soweit die Pauschale für diese Position 5% der Gesamtangebotssumme überschreitet, wird der Restbetrag dem Baufortschritt entsprechend ausgezahlt.</p>			Übertrag: .....
		<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>01.4</b>	<p><b>Erschwerniszulage für alle Arbeiten unmittelbar an angrenzende Bauteile.</b></p> <p>Erschwerniszulage für <b>alle</b> Arbeiten unmittelbar an angrenzende Bauteile. Diese Erschwerniszulage gilt für <b>alle</b> Arbeiten (z.B. Erd-, Kabel-, Kanal- und Oberflächenarbeiten) die zur vertragsgemäßen Durchführung <b>aller</b> Bauleistungen erforderlich sind.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u> Die Vergütung erfolgt prozentual zum Baufortschritt.</p>			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	<b>LV</b>	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Übertrag: .....				
<b>01.5</b>	<p><b>Baustelle räumen</b></p> <p>Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen, und dergleichen räumen, benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftlichen Belange ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u></p>	<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>01.6</b>	<p><b>Fotodokumentation Bestand</b></p> <p>Vor Baubeginn Bestandsaufnahmen mittels Farbfotos von Grundstückszufahrten, Eingängen, Einfriedungen usw. aufzunehmen. Digitale Bilder mit Angabe von Lage und Datum beschriften und auf CD ROM / USB-Stick, sowie als farbiger Ausdruck je einfach der Bauüberwachung übergeben.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u> Abrechnung: 1 x pauschal für die Bauarbeiten</p>	<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>01.7</b>	<p><b>Fotodokumentation Ausführung</b></p> <p>Farbfotos zur Dokumentation von wichtigen Motiven wie Leitungslagen, Schäden, Besonderheiten im Untergrund usw. anfertigen. Digitale Bilder mit Angabe von Lage und Datum beschriften und auf CD ROM / USB-Stick, sowie als farbiger Ausdruck je einfach der Bauüberwachung übergeben.</p> <p>In jedem Fall sind folgende Motive festzuhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vor Grabenverfüllung die Rohrleitungen der Hausanschlüsse und Regeneinlaufanschlussleitungen auf denen sämtliche Formteile zu erkennen sind</li> <li>- Grenzsteine, die ausführungsbedingt entfernt werden müssen</li> <li>- Leitungskreuzungen, Hindernisse</li> <li>- Sicherungsmaßnahmen</li> </ul> <p><u>Hinweis / Lage:</u> Abrechnung: 1 x pauschal für die Bauarbeiten</p>	<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>01.8</b>	<p><b>Örtliche Absteckung durchführen</b></p> <p>Der AG stellt dem AN, gemäß VOB/B §3, DIN 1961, alle Hauptachsen und Fahrbahnränder analog und digital (Achsberechnung, ASCII-Format) zur Verfügung. Weiterhin erhält der AN einen Ausführungs- und Abstecklageplan als</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....



**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>DXF-Datei und als Papierplot. Darin enthalten ist die Lage und Höhe der örtlichen Polygonpunkte einschließlich der dazugehörigen Koordinaten.                  Zur Verdichtung dienende Kleinpunkte der Achsen (z.B. Radien, Aufweitungen usw.) sind aus den digitalen Unterlagen für die örtliche Absteckung abzugreifen.                  Insbesondere Flächenbauwerke (Pflanzbeete, Park- und sonstige Plätze) sind auf gleiche Weise zu bearbeiten.                  Die komplette vom AN durchgeführte Absteckung ist vor der Ausführung weiterer Arbeiten von der Bauleitung abnehmen zu lassen.</p> <p>Die Leistung dieser Position umfasst:                  - Absteckung der o.g. Punkte in der Örtlichkeit                  - das Aufbereiten zusätzlicher Kleinpunkte für die örtliche Absteckung                  - alle erforderlichen Absteckmaterialien (z.B. Nägel, Pflöcke, Eisenpinnen, usw.)                  - Vorhalten der Vermessungsgeräte                  - Bedienungspersonal</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u></p>			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>Summe Titel 01</b>			<b>Baustelleneinrichtung, Netto:</b>	.....
<b>02</b>	<b>Titel Erd- und Abbrucharbeiten</b>			
<b>02.1</b>	<p><b>Boden bzw. Fels lösen und seitl. lagern Klasse 3 bis 5</b>  <b>Profilgerecht lösen Planum gesondert</b>  <b>Bodenan. n.AG Verw.AG</b></p> <p><small>Grundposition 001.0</small> Nicht überwachungsbedürftiger Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen lösen und seitlich lagern. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet.                  Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.                  Bodenklasse 3 bis 5.                  Profilgerecht lösen.                  Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.</p>			
		<b>50 m³</b>	EP.....	GP .....
<b>02.2</b>	<p><b>Boden in Handschachtung lösen u. abfahren</b>  <b>(Zulage)</b></p>			
				Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
02	Titel	Erd- und Abbrucharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Handschachtung als Zulage zur Erdaushubposition, sonst wie Erdaushubposition.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                      Bodenart: Oberboden (halbfest -bis halbfest-fest), vulkanische Ablagerungen (mitteldicht bis dicht, Bodenklasse alt: 3), vorh. FSS                      Lage: Ausbaubereich</p>	2 m³	EP.....	GP .....
<b>02.3</b>	<p><b>Boden für Suchgräben ausheben u. seidl. lagern, Handaushub</b></p> <p>Boden für Suchgräben, zum Feststellen von vorh. Versorgungsleitungen, von Hand ausheben, seitlich lagern, später wieder verfüllen und verdichten. Die Lagen der georteten Leitungen sind einzumessen.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                      Bodenart: Oberboden (halbfest -bis halbfest-fest), vulkanische Ablagerungen (mitteldicht bis dicht, Bodenklasse alt: 3), vorh. FSS                      Lage: Ausbaubereich                      Aushubtiefe bis 1,50 m                      Grabenbreite: 0,60 m                      Bereich: Ausbaubereich</p>	2 m³	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 02</b>		<b>Erd- und Abbrucharbeiten, Netto: .....</b>		
<b>03</b>	<b>Titel Tragschichten</b>			
<b>03.1</b>	<b>Planum herstellen und verdichten</b>			
	<p>Erdplanum zur Aufnahme der Frostschutzschicht bzw. des Unterbaus für die geforderte Ebenheit herrichten sowie auf die geforderte Lagerungsdichte und Tragfähigkeit verdichten. Die ergänzenden besonderen Vertragsbedingungen</p>			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
03	Titel	Tragschichten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	"Erdarbeiten" sind zu beachten.			
	<u>Hinweis / Lage:</u> Genauigkeit: +/- 2 cm Verformungsmodul EV2 / Verdichtungsgrad auf OK Planum: mind. 55 MPa, Verhältnis Wert Ev2/EV1 <= 2,5			
		150 m <sup>2</sup>	EP.....	GP .....
<b>03.2</b>	<b>Frostschuttschicht herstellen Bk0,3 0/32 Feinanteil UF3 EV2 min. 100MN/m2 ... Freitext ... natürl. Gstk. Abrechng. Auftrag</b>  Frostschuttschicht herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk0,3. Baustoffgemisch 0/32. Feinanteil Kategorie UF3, im eingebauten Zustand höchstens 5 Masse v.H. Feinanteile. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MPa. Einbaudicke 30 cm Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.			
		50 m <sup>3</sup>	EP.....	GP .....
<b>03.3</b>	<b>Schottertragschicht liefern und einbauen</b>  Schottertragschichtmaterial liefern, profilgerecht einbauen und verdichten. Einzurechnen ist das Herstellen des Feinplanums und der Einbau bei beengten Verhältnissen (Gehwege, Engstellen, enge Fahrbahnbereiche, usw.). Die Entmischung ist durch sofortiges Einbauen und Verdichten zu vermeiden. Der optimale Wassergehalt ist beim Einbau einzuhalten. Die ergänzenden besonderen Vertragsbedingungen "Schichten ohne Bindemittel" sind zu beachten.  <u>Hinweis / Lage:</u> Einbaubereich unter Verkehrsflächen Abrechnung nach Aufmaß und Profilen Baustoffgemisch: 0/32 mm gem. ZTV/TL SoB-StB Anforderung gem. ZTV SoB-StB Verformungsmodul EV2 /Verdichtungsgrad auf OK STS: Pflasterfläch. mind. 120 MPa, Verhältnis Wert Ev2/EV1: <= 2,3 Genauigkeit: +/- 2 cm Einbaustärke: 15 cm			
		25 m <sup>3</sup>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
03	Titel	Tragschichten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>03.4</b>	<p><b>Gestellung Gegenlast für Plattendruckversuch</b>                      Bereitstellung einer geeigneten Gegenlast für Plattendruckversuche gemäß DIN 18134 mit mind. 10 t Auflast für Kontrollprüfungen des AG innerhalb der Baustelle.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                      Lage: Festlegung durch die Bauüberwachung durchschnittl. Dauer: je Versuch ca. 0,75 h                      Hinweis: nur auf gesonderte Anweisung der BÜ</p>	<b>1 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>03.5</b>	<p><b>Verdichtungskontrollen (LP-Versuche) als Kontrollprüfung</b></p> <p>Plattendruckversuch gemäß DIN 18134 als Kontrollversuch (<b>Fremdüberwachung</b> durch den AG) durchführen. Einschließlich Gestellung aller Geräte, insbesondere Gegengewicht, und Nebenleistungen sowie Vorlage des Prüfergebnisses in 3-facher Ausfertigung.  <b>Die Prüfberichte müssen als Kontrollprüfungsbericht auf den AG ausgestellt werden.</b>                      Diese Position wird nicht angewandt für die vom AN ohnehin nachzuweisende Verdichtungskontrolle im Zuge der Eigenüberwachung. Diese Position ist mit dem vom AG akzeptierten Prüflabor anzuwenden.</p> <p><u>Akzeptiert werden folgende Prüfstellen:</u>                      Sbt, Kenn                      Eifelinstitut, Daun                      CTL Hart GmbH, Neuwied                      oder eine nach RAP Stra zugelassene Prüfstelle für Kontrollprüfungen im Fachbereich I</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                      Hinweis: auf besondere Anordnung der Bauüberwachung                      Lage: nach Angaben der Bauüberwachung                      Ausführung: <b>nur in Anwesenheit der BÜ!</b></p>	<b>1 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 03</b>			<b>Tragschichten , Netto:</b>	.....
<b>04</b>	<b>Titel Einfassungen</b>			

**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen
04	Titel	Einfassungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>04.1</b>	<p><b>Lieferung und Einbau von Drahtgitterkörben (Gabionen)</b></p> <p>Gabionen aus witterungs- und mechanisch beständigem Füllmaterial liefern und einbauen. Die Gabionen sind aus elektrisch punktgeschweißtem Gittermatten aus hochelastischem Baustahldraht hergestellt. Die Einzelteile werden vor Ort ausgelegt und mit Spiralschließen zu einem kompletten Behälter zusammengefügt. Alle Komponenten sind mit einer Galfan - Spezialbeschichtung (95% Zink, 5% Alu) verzinkt und besitzen den Nachweis der Korrosionsbeständigkeit (DIN 50021-SS) von mindestens 1000 Stunden im Salzsprühnebeltest (Hersteller nach ISO Norm 9001 zertifiziert).                      Stahldrahtstärke: 3,5 mm, 450N / mm<sup>2</sup>                      Maschenweite: 10 x 10 mm                      5 x 10 mm (nur Frontgitter)                      Distanzhalter: 5 mm, 600N / mm<sup>2</sup>                      Spiralschließen: 5 mm, 600N / mm<sup>2</sup>                      Befüllung: Hartschotter oder Bruchsteinmaterial, 1,5 bis 2-fache Größe der Maschenweite.                      Sofern die Sichtseite mit größerem Material trockenmauerartig aufgebaut wird, kann der innere und hintere Bereich der Gabione mit feinerem Grobschotter (80-120 mm) befüllt werden.                      Einbauort: Stützmauer.                      Stückzahl: Gabionenbehälter, Maße: L x B x H                      L (0,5 / 1,0 / 1,5 / 2,0 / 2,5 / 3,0 m)                      B (0,5 m) H (1,0 m)                      Liefernachweis</p>	<b>30 m</b>	EP.....	GP .....
<b>04.2</b>	<p><b>Randeneinfassungen aus Tiefbordsteine liefern und versetzen.</b></p> <p>Randeneinfassungen aus Tiefbordsteinen höhen- und fluchtgerecht in Beton C 20/25 versetzen (Unterbeton 20 cm stark), einschließlich aller Materiallieferungen und Nebenarbeiten (z.B. Ausbau bereits vorhandener Tragschichten und Verfüllen des Arbeitsraumes). Das Herstellen dauerelastischer Dehnungsfugen im Abstand von maximal 10 m ist in diese Position mit einzurechnen. Das Versetzen in Bögen mit Halbmesser &gt; 11,00 m ist einzukalkulieren.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                      Abmessung: 10/25/100 cm                      Material: Betonstein                      Farbe: anthrazit                      Güte: DIN EN 1340 D I T, DIN483                      Kantung: gefast</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen
04	Titel	Einfassungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Einbaubereich: Randeinfassung Verkehrsflächen Hinweis: Die Fase des Bordsteins ist auf die Seite des Pflasters zu versetzen, bei Asphaltflächen auf der dem Asphalt abgewandten Seite.	25 m	EP.....	GP .....
<b>04.3</b>	<p><b>Randeinfassungen aus Rundbordsteinen liefern und versetzen.</b></p> Randeinfassungen aus Rundbordsteinen höhen- und fluchtgerecht in Beton C 20/25 versetzen (Unterbeton 20 cm stark), einschließlich aller Materiallieferungen und Nebenarbeiten (z.B. Ausbau bereits vorhandener Tragschichten und Verfüllen des Arbeitsraumes). Das Herstellen dauerelastischer Dehnungsfugen im Abstand von maximal 10 m ist in diese Position mit einzurechnen. Das Versetzen in Bögen mit Halbmesser > 11,00 m ist einzukalkulieren. <p>Hinweis / Lage:                      Abmessung: 15/22/100 cm                      Material: Betonstein                      Farbe: anthrazit                      Güte: DIN EN 1340 D I T, DIN483                      Kantung: gerundet                      Einbaubereich: Randeinfassung Verkehrsflächen</p>	22 m	EP.....	GP .....
<b>04.4</b>	<p><b>Randeinfassungen aus Hochbordsteinen liefern und versetzen.</b></p> Randeinfassungen aus Hochbordsteinen höhen- und fluchtgerecht in Beton C 20/25 versetzen (Unterbeton 20 cm stark), einschließlich aller Materiallieferungen und Nebenarbeiten (z.B. Ausbau bereits vorhandener Tragschichten und Verfüllen des Arbeitsraumes). Das Herstellen dauerelastischer Dehnungsfugen im Abstand von maximal 10 m ist in diese Position mit einzurechnen. Das Versetzen in Bögen mit Halbmesser > 11,00 m ist einzukalkulieren. <p>Hinweis / Lage:                      Abmessung: 15/25/100 cm                      Material: Betonstein                      Farbe: anthrazit                      Güte: DIN EN 1340 D I T, DIN483                      Kantung: gefast                      Einbaubereich: Randeinfassung Verkehrsflächen</p>	17 m	EP.....	GP .....
			Übertrag: .....	

## Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen		
04	Titel	Einfassungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>04.5</b>	<p><b>Schnitte für Tiefbordsteine</b></p> <p>Bordsteinköpfe der Tiefbordsteine und Ecksteine für Schräganschlüsse maschinell schneiden, bzw. abschleifen spitzwinkliger Kanten, als Zulage zur Hauptposition. Diese Position gilt nicht für die Steine in Bögen.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                      Tiefbord : 8/20 und 10/25 cm                      Einbaubereich: wie Hauptposition</p>	<b>4 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>04.6</b>	<p><b>Schnitte für Rundbordsteine</b></p> <p>Bordsteinköpfe der Rundbordsteine und Ecksteine für Schräganschlüsse maschinell schneiden, bzw. abschleifen spitzwinkliger Kanten, als Zulage zur Hauptposition. Diese Position gilt nicht für die Steine in Bögen.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                      Rundbord : 15/22 cm                      Einbaubereich: wie Hauptposition</p>	<b>2 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>04.7</b>	<p><b>Schnitte für Hochbordsteine</b></p> <p>Bordsteinköpfe der Rundbordsteine und Ecksteine für Schräganschlüsse maschinell schneiden, bzw. abschleifen spitzwinkliger Kanten, als Zulage zur Hauptposition. Diese Position gilt nicht für die Steine in Bögen.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                      Rundbord : 15/25 cm                      Einbaubereich: wie Hauptposition</p>	<b>2 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>04.8</b>	<p><b>Betonblockstufe 100 x 35 x 15 cm liefern und versetzen.</b></p> <p>Betonblockstufe gefertigt nach Richtlinie für Betonteile ohne Norm mit Gütezeichen (RiBoN). Vordere und hintere Kante 6x6mm gefast. Stöße und aufgehende Ecken 3x3mm gefast Trittfläche, beide Stöße und Köpfe in wassergestrahelter Oberfläche mit Natursteinkörnung                      Abmessungen (LxBxH): 50 x 35 x 15 cm                      Farbe: Basanthrazit                      Die Stufen werden auf einem 20 cm starken, frostfrei gegründeten, wasserdurchlässigen Betonfundament versetzt. Die Verlegung der Stufen erfolgt auf 1-2 cm dicken Mörtelquerstreifen (Mörtelgruppe MG III). Die Stufen sind mit 5</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
04	Titel	Einfassungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>mm breiten Stossfugen und 10 mm Lagerfugen zu versetzen.                  Die Fugen dienen zur Bildung der Steigungshöhe, zur Berücksichtigung eines Gefälles und zum Ausgleich von evtl. vorhandenen Maßtoleranzen.                  Betonblockstufen auf Unterkonstruktion in Mörtel über Betonfundament C 20/25 verlegen.                  Die Unterkonstruktion ist gemäß Herstellerangaben in die Position einzurechnen.                  Die Leistungen verstehen sich einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten</p>			
		<b>10 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 04</b>			<b>Einfassungen, Netto:</b>	.....
<b>05</b>	<b>Titel Deckenarbeiten</b>			
<b>05.1</b>	<b>Pflasterstein aus Beton liefern und verlegen, MultiTec</b>			
Grundposition 001.0	<p>Pflasterstein aus Beton nach DIN EN 1338, Qualität DI(K) mit Nocken-Verschiebesicherung, Fase und Vorsatzschicht aus Natursteinkörnung.                  Betonstein-Pflaster als Flächenbefestigung fachgerecht herstellen. Die Verlegevorschriften des Herstellers und die Angaben der DIN 18318 sowie der aktuell gültigen ZTV Pflaster-StB sind zu beachten.                  Format: 20/20/8 im Verlegemuster M101                  Farbe: grau                  Liefern und in 3-5 cm (verdichteter Zustand)                  Bettungsmaterial nach DIN 18318, vorzugsweise in kornabgestuftem Splittsandgemisch der Körnung 0/5 mm, fachgerecht verlegen. Die Filterstabilität von Fuge, Bettung und Tragschicht ist zu gewährleisten.                  Die Pflastersteine sind gemäß den Angaben der Bauleitung nach festgelegten Verlegemustern einzubauen.                  Nach dem Verlegen ist in Abständen von 2 m die Fläche auszurichten und die Rechtwinkligkeit zu überprüfen.                  Das Schließen der Fugen muss kontinuierlich mit dem Fortschreiten des Verlegens mit Fugenmaterial gemäß DIN 18318 bzw. gültigen ZTV Pflaster-StB erfolgen.                  Der saubere Pflasterbelag ist bei Steinhöhen bis einschließlich 10 cm mit einem Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von 170 bis 200 kg und einer Zentrifugalkraft von 20 bis 30 kN bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Bei Steinhöhen über 10 cm (z.B. Maxi-Coloc) ist der saubere Pflasterbelag mit einem Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von 200 bis 300 kg und einer Zentrifugalkraft von 30 bis 60 kN</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
05	Titel	Deckenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Der Belag darf nur im trockenen Zustand und mit Plattengleitvorrichtung abgerüttelt werden.                      Nach dem Abrütteln sind die Fugen erneut zu schließen. Hierzu wird das Fugenmaterial unter Wasserzugabe eingeschlämmt.                      Die Leistungen verstehen sich einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten. Das Einpassen von Steinen ist im Einheitspreis einzurechnen.                      Hersteller: KANN                      Serie: MultiTec                      oder glw. nach vorheriger Abstimmung mit AG.</p>	<b>90 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>05.2</b>	<p><b>Pflasterstein aus Beton liefern und verlegen, MultiTec</b></p> <p>Grundposition 001.0 Pflasterstein aus Beton nach DIN EN 1338, Qualität DI(K) mit Nocken-Verschiebesicherung, Fase und Vorsatzschicht aus Natursteinkörnung.                      Betonstein-Pflaster als Flächenbefestigung fachgerecht herstellen. Die Verlegevorschriften des Herstellers und die Angaben der DIN 18318 sowie der aktuell gültigen ZTV Pflaster-StB sind zu beachten.                      Format: 20/20/8 im Verlegemuster M101                      Farbe: anthrazit                      Liefern und in 3-5 cm (verdichteter Zustand)                      Bettungsmaterial nach DIN 18318, vorzugsweise in kornabgestuftem Splittsandgemisch der Körnung 0/5 mm, fachgerecht verlegen. Die Filterstabilität von Fuge, Bettung und Tragschicht ist zu gewährleisten.                      Die Pflastersteine sind gemäß den Angaben der Bauleitung nach festgelegten Verlegemustern einzubauen. Nach dem Verlegen ist in Abständen von 2 m die Fläche auszurichten und die Rechtwinkligkeit zu überprüfen.                      Das Schließen der Fugen muss kontinuierlich mit dem Fortschreiten des Verlegens mit Fugenmaterial gemäß DIN 18318 bzw. gültigen ZTV Pflaster-StB erfolgen.                      Der saubere Pflasterbelag ist bei Steinhöhen bis einschließlich 10 cm mit einem Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von 170 bis 200 kg und einer Zentrifugalkraft von 20 bis 30 kN bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Bei Steinhöhen über 10 cm (z.B. Maxi-Coloc) ist der saubere Pflasterbelag mit einem Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von 200 bis 300 kg und einer Zentrifugalkraft von 30 bis 60 kN bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Der Belag darf nur im trockenen Zustand und mit Plattengleitvorrichtung abgerüttelt werden.                      Nach dem Abrütteln sind die Fugen erneut zu schließen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
05	Titel	Deckenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Hierzu wird das Fugenmaterial unter Wasserzugabe eingeschlämmt.                  Die Leistungen verstehen sich einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten. Das Einpassen von Steinen ist im Einheitspreis einzurechnen.                  Hersteller: KANN                  Serie: MultiTec                  oder glw. nach vorheriger Abstimmung mit AG.</p>	100 m <sup>2</sup>	EP.....	GP .....
05.3	<p><b>Oberboden andecken,                  Einbaustärke: 30 cm</b></p> <p>Seitlich gelagerten oder gelieferten Oberboden aufnehmen, fördern und auf Bankett- und Böschungflächen profilgerecht auftragen.                  Der Oberboden ist auf den zur Einsaat vorgesehenen Flächen in geforderter Stärke anzudecken. Die Flächen eben eindecken und sauber abrechen.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                  Stärke : ca. 0,15 - 0,30 m                  Andeckungsbereich : Pflanzflächen</p>	350 m <sup>2</sup>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 05</b>			<b>Deckenarbeiten, Netto:</b>	.....
06	<b>Titel Versorgungsleitungen</b>			
	<p><b>Erschwernis-Hinweis</b>                  Die Erschwernis für das Arbeiten entlang des Gebäudes/Bauwerken und der Einsatz der entsprechenden Geräte ist in die davon betroffenen Positionen einzukalkulieren.</p>			
06.1	<p><b>Erdaushub für Rohrgräben,                  Tiefe bis 2,50 m</b></p> <p>Erdaushub im offenen Graben ausheben, evtl. zwischenlagern, verfüllen, verdichten, ab Erdplanum.                  Nach der Rohrverlegung ist die Baugrube zu verfüllen und standfest zu verdichten. Verdrängter und unbrauchbarer Boden ist der Wiederverwertung zuführen bzw. auf eine zugelassene Deponie / Entsorgungsstelle abzufahren (einschl. aller anfallenden Gebühren).</p>			Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
06	Titel	Versorgungsleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Der standsichere Verbau der Baugrube ist aus typengeprüften Patent-Verbauplatten mit der Möglichkeit zum Nachteufen in geschlossener und zusammenhängender Weise bis Grabensohle abzuteufen und mit einzurechnen.</p> <p>Die Grabengröße wird nach örtlichen Gegebenheiten und DIN EN 1610 bzw. DIN 4124 vergütet. Sie ist auf ein Minimum zu beschränken. Darüber hinaus werden Mehrbreiten, die durch firmenspezifische Verbausysteme entstehen, nicht vergütet. Diese sind in den EP einzukalkulieren.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                  Grabentiefe : bis 2,00 m (mittlere Tiefe)                  Grabenbreite : gemäß DIN EN 1610 bzw. 4124                  Grabenart : Einzelgraben                  Bodenart : vulkanische Ablagerungen (mitteldicht bis dicht, Bodenklasse alt: 3)                  Z-Klasse : bis Z 1.2                  Lage : Entwässerungsleitungen                  Hinweis: Abrechnungstiefe ab Sauberkeitsschicht</p>	<b>2 m³</b>	EP.....	GP .....
<b>06.2</b>	<p><b>Material für Grabenverfüllung seitl. gelagert einbaue.</b></p> <p>Seitlich gelagertes Füllmaterial für die Grabenverfüllung aufnehmen und lagenweise in die Rohrgräben einbauen und mit geeignetem Verdichtungsgerät bis zur Standfestigkeit verdichten, einschließlich Abfuhr des verdrängten Bodens auf eine zugelassene Deponie / Entsorgungsstelle (einschl. Deponiegebühr). Der Verbau ist dem Fortschritt der Verfüllung entsprechend so zu ziehen, dass keine Hohlräume entstehen können.                  Auf Verlangen ist ein entsprechender Eignungsnachweis vorzulegen.</p>	<b>1 m³</b>	EP.....	GP .....
<b>06.3</b>	<p><b>Erschwernis für den Anschluss an vorh. Leitungen</b></p> <p>Erschwerniszulage für das Anschließen von neuen an vorhandene Leitungen (Umbindungen), einschl. Freilegung und Reinigung der Rohrenden sowie Abdichtung, darüber hinaus werden keine Stundenlohn- oder Handarbeiten vergütet. Einschl. aller Materialien.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                  Lage : Anschluss an vorh. Fallrohre, RE-Leitungen etc.                  Dimension: DN 100-200 mm</p>	<b>1 Stk</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01	LV	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
06	Titel	Versorgungsleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>06.4</b>	<p><b>PVC-Leerrohre liefern und einbauen, Dimension: DN 100</b></p> <p>PVC-Rohre als Leerrohre liefern und einbauen, inkl. Sandbettung und -ummantelung und einziehen eines verzinkten Zugdrahtes.</p> <p><u>Hinweis / Lage:</u>                  Dimension : DN 75                  Zugdraht : d= 2 mm verzinkt                  Lage: nach Angabe der BÜ</p>	<b>50 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 06</b>			<b>Versorgungsleitungen, Netto:</b>	.....
<b>11</b>	<b>Titel Stundenlohnarbeiten</b>			
	<p><b>Die Stundenlohnarbeiten sind ausschließlich für</b>                  Die Stundenlohnarbeiten sind ausschließlich für unvorhersehbare, jedoch im Rahmen der Ausführung zwingend erforderlich werdende Leistungen geringeren Umfangs vorgesehen, z.B. besondere Reinigungsarbeiten, Stemmarbeiten, etc.                  Die Nachweise der erbrachten Lohnstunden sind in Form von Stundenlohnzetteln zeitnah (werktäglich, spätestens wöchentlich) dem AG zur Anerkennung vorzulegen.</p> <p><u>Hinweis:</u>                  Sofern die eingetragenen Einheitspreise nicht der geforderten Weise der VOB/A entsprechen, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen; d.h. das geforderte Entgelt muss der Leistung entsprechen.</p>			
<b>11.1</b>	<b>Facharbeiter, Stundenlohn</b>			
Stundenlohnarbeit	Stundenlohn eines Facharbeiters einschl. aller Zuschläge.			
	<u>Hinweis / Lage:</u>			
		<b>1 h</b>	EP.....	- Nur EP -
<b>11.2</b>	<b>Baggerstunden mit Bedienung</b>			
Stundenlohnarbeit	Bagger: mind. 0,50 cbm Löffelinhalt			
	Bagger mit Bedienung mit mind. 0,50 cbm Löffelinhalt, einschl. Betriebsstoffen, sowie An- und Abtransport.			
	<u>Hinweis / Lage:</u>			
				Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>		
11	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
		<b>1 h</b>	EP.....	- Nur EP -
<b>11.3</b>	<b>LKW - Stunden mit Bedienung Allrad mit Kipper, 12 t, Dreiachser</b>			
Stundenlohnarbeit	LKW Allrad mit Kipper, 12 t, Dreiachser mit Bedienung, einschl. Betriebsstoffen, sowie An- und Abtransport.  <u>Hinweis / Lage:</u>			
		<b>1 h</b>	EP.....	- Nur EP -
<b>11.4</b>	<b>Radlader bis 45 kW mit Bedienung</b>			
Stundenlohnarbeit	Radlader bis 45 kW, mit Bedienung, einschl. Betriebsstoffen, sowie An- und Abtransport.  <u>Hinweis / Lage:</u>			
		<b>1 h</b>	EP.....	- Nur EP -
<b>11.5</b>	<b>Kompressorstunden mit Bedienung Gerät: 1 Hammer mind. 2 cbm Luft</b>			
Stundenlohnarbeit	Kompressor mit Bedienung, einschl. Betriebsstoffen, sowie An- und Abtransport.  <u>Hinweis / Lage:</u>			
		<b>1 h</b>	EP.....	- Nur EP -
<b>Summe Titel 11</b>			<b>Stundenlohnarbeiten , Netto:</b>	.....

## LV-Zusammenfassung

Dorfplatz Nitztal 2. BA (-2020-01)

01 LV 2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
00	<b>Titel</b>	<b>Ergänzende besondere Vertragsbedingungen</b>	5	nur Textinformation
01	<b>Titel</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>	14	.....
02	<b>Titel</b>	<b>Erd- und Abbrucharbeiten</b>	17	.....
03	<b>Titel</b>	<b>Tragschichten</b>	18	.....
04	<b>Titel</b>	<b>Einfassungen</b>	21	.....
05	<b>Titel</b>	<b>Deckenarbeiten</b>	24	.....
06	<b>Titel</b>	<b>Versorgungsleitungen</b>	26	.....
11	<b>Titel</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>	28	.....
<b>Summe LV 01 2. Bauabschnitt, Bau von Parkplätzen</b>				
			<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR .....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR .....
..... Anbieter - Unterschrift			<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR <u>.....</u>